Çiva möge euch behüten, der Gott, an dessen Halse das Gift wie Rosenäpfel, auf dessen Haupt die himmlische Gangâ wie Wassertropfen, auf dessen Schoosse das Gesicht der Gebirgstochter wie eine Wasserrose, auf dessen Hüfte das umgeworfene Tigerfell wie ein (bunter) Pfuhl prächtig glänzen, und dessen Trugbild wie ein Netz die gesammte Welt umstrickt.

## यत्कुमाराः कुमार्षश्च वैरं कुर्युरचेतमः । न तत्प्राज्ञा उनुकुर्वित न विद्वस्ते बलाबलम् ॥ ५५७८ ॥

Wenn unvernünftige Knaben und Mädchen sich zanken, so ahme der Verständige dieses nicht nach: Jene kennen ihre Kräfte nicht.

> यत्नातिः समये श्रुतिः शिव शिवेत्युक्तिर्मनाितर्वृति-भेंन्ने चाभिरुचिर्धनेषु विर्ताः शश्चत्समाधा रितः । एकान्ने वसतिर्गुरुं प्रति नितः सिद्धः समं संगतिः सत्ये प्रीतिरनङ्गनिर्जितिर्सा सन्मुक्तिमार्गे स्थितिः ॥ ५५७६ ॥

Nachsicht, Gehorsam vor den Satzungen, der Ausruf «Çiva», Zufriedenheit des Gemüths, das Gefallen an Almosen, Entsagung der Reichthümer, das Vergnügen an beständiger Andacht, das Wohnen an einsamem Orte, ein demüthiges Benehmen vor dem Lehrer, Umgang mit Edlen, Freude an der Wahrheit, Besiegung der Geschlechtsliebe: dieses heisst auf dem Wege sein zur Erlösung der Guten.

यह्यनेत्रसमानकाति मिलले मग्नं तिदिन्दीवरं मेचिर्त्तरितः प्रिये तव मुख्व्हायानुकारी शशी। ये ४पि वदमनानुसारिगतयस्ते राजकुंसा गता-स्वत्सादश्यविनोदमात्रमपि में दैवेन न नम्यते॥ ५५८०॥

Die blaue Wasserrose, deren Schönheit der deiner Augen gleichkommt, ist unter das Wasser gegangen; der Mond, o Schöne, der der Farbe deines Antlitzes sich nähert, wird durch Wolken verhüllt, und auch die Flamingo, deren Gang mit deinen Schritten wetteifert, sind davongezogen: das Schicksal gönnt mir nicht ein Mal zum Zeitvertreib die Betrachtung des dir Aehnlichen.

PADDH. SAMASJÁRHJÁNA 10(9). a. तर्ण und स-दा (H.) st. तर्ग, शिर्ष st. मीली Ç., मन्दाकि-णी H. b. मूत्मंगे (d. i. उत्सङ्गे) च शिवामुखं und वामंगं च शि॰ st. यस्याङ्के गि॰ Ç.; शार्द-ल H. c. माया यस्य भवं रू॰ सकलं (माया य-स्य रू॰ विश्वमिखलं) तस्मै नमः शंभवे Ç.; शं-करेग unsere Verbesserung für शंकरः. a. ज-म्बुवत् जलविन्डवत् जलजवत् जम्बालवत् H.

2278) МВн. 1,3325.

2279) Çântiç. 3, 12 bei Haeb. 422. a. श्रु-तिर्कृष्टि शिवे ° Tüb. Hdschr., उत्ती Haeb. b. भैद्ये und मृक्षु (st. धनेषु) Tüb. Hdschr. c. गुरा प्रतिनति: Haeb. d. सबे st. सत्ये Haeb. 2280) Sâb. D. 318. ed. Calc. 1830 S. 340. Kuvalaj. 15, b. c. गमनानुकाष्ट्रि °. d. देवेन.